



INFOBRIEF

10/2024

Aktuelle Informationen rund um Ernährung, Land- und Forstwirtschaft

INHALTSVERZEICHNIS

1. Amt und Schule	2
Petra Bathelt ist neue Forstrevierleiterin des Forstreviers Haiming	2
Abteilungsleitung L 2 – Bildung und Beratung neu besetzt.....	2
Neun Junglandwirte aus dem Dienstgebiet AÖ und MÜ in den Meisterstand erhoben	3
Hauswirtschafterin aus Garching a.d. Alz erhält Meisterbrief.....	4
Stellenangebot - Mitarbeiter (m/w/d) in der Amtsverwaltung gesucht	4
Stellenangebot – Befristete Vollzeitstelle für den Aufgabenbereich Biogas	4
2. Förderung	4
Änderungen am Mehrfachantrag - Winterbedeckung	4
Ersatzneubau der Trasse Adlkofen – Matzenhof.....	5
Aufgaben und Nutzung der FAL-BY App.....	5
3. Pflanzenbau	5
Erneute Kernsperrfristverschiebung rote Gebiete.....	5
„Respektiere deine Grenzen“	5
Beisaaten Körnerraps und Bodenansprache	5
4. Schweine	6
Tierhaltungskennzeichnungsgesetz (THKG) – Meldeportal steht zur Verfügung	6
5. Ernährung und Haushaltsleistungen	7
Entdecke die Vielfalt unserer Heimat!	7
Infoveranstaltung Bauernhofgastronomie	7
Einladung zum Festakt „20 Jahre Erlebnisbauer/Erlebnisbäuerin“	8
Professionell in die Selbstständigkeit starten	8
Seminar: Umbauen, Planen, Gestalten für Betriebe mit Einkommenskombinationen	8
„Aufgegabelt: regionale Lebensmittel auf Oberbayerns Teller!“	9
Ernährungsbildung für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0-3 Jahren:	9
6. Forsten	10
Landkreisweiter Baumpflanztag	10
Waldspaziergang mit Dackeln.....	10
Sonstiges	10

Veranstaltungstermine finden Sie unter: <http://www.aelf-to.bayern.de>



Sollten Sie kein Interesse mehr an unserem monatlichen Infobrief haben, können Sie diesen jederzeit per E-Mail (Ruth.Wittmann@aelf-to.bayern.de) abbestellen.

1. Amt und Schule

In tiefer Trauer und Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserem Kollegen



Josef Haider

Landwirtschaftsrat

† 23.10.2024

Herr Haider stand über 35 Jahre im Dienst des Freistaates Bayern und war zuletzt im Bereich Bauplanung und Immissionsschutz tätig.

Mit ihm verlieren wir viel zu früh einen hoch geschätzten, freundlichen und stets hilfsbereiten Kollegen.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging

Die Beerdigung findet am Freitag, 08.11.2024 um 15:00 Uhr in Gerzen statt.

Angela Vaas, Behördenleiterin

Petra Bathelt ist neue Forstrevierleiterin des Forstreviers Haiming



Mein Name ist Petra Bathelt. Ich habe zum 1. Oktober 2024 die Leitung des Forstreviers Haiming von Forstamtmann Klaus Hell übernommen. Wie mein Vorgänger bin ich für die Gemeinden Burghausen, Burgkirchen, Emmerting, Feichten, Garching, Haiming, Halsbach, Kirchweidach, Marktl, Mehring, Stammham und Tyrlaching zuständig.

Die letzten 23 Jahre habe ich das Forstrevier Altenmarkt des AELFs Traunstein geleitet, zusätzlich war ich erst Beraterin, dann Koordinatorin bei der WBV Traunstein und bin Ausbilderin für forstliche Nachwuchskräfte.

Ich freue mich sehr darauf, jetzt im neuen Revier in Heimatnähe tätig werden zu dürfen und mit den Waldbesitzern zusammen den Wald unserer Heimat fit für die Zukunft zu machen. Telefonisch bin ich unter 08631 6107-3002, per E-Mail: Petra.Bathelt@aelf-to.bayern.de erreichbar.

Petra Bathelt

Abteilungsleitung L 2 – Bildung und Beratung neu besetzt



Zum **1. September 2024** wurde Landwirtschaftsoberrätin **Clara Späth** (mittlerweile Clara Häuser) zur Abteilungsleiterin der Abteilung L 2 „Bildung und Beratung“ am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging ernannt. Die Abteilung L 2 am AELF Töging setzt sich aus den Sachgebieten: L 2.1 „Ernährung, Haushaltsleistungen“, L 2.2 „Landwirtschaft“ und der L 2.3T „Überregionale Aufgaben der Tierhaltung“ zusammen.

Seit 2018 ist Frau Häuser am AELF Töging vor allem im Schweinebereich tätig. In ihrer neuen Funktion übernimmt sie weiterhin den Unterricht mit Schwerpunkt Schweinehaltung an der Landwirtschaftsschule in Pfaffenhofen und bleibt nach wie vor, gemeinsam mit Herrn Bachl, Ansprechpartnerin für die Tierart „Schwein“. Frau Häuser ist unter der Tel. 08631 6107-2164 und der E-Mail-Adresse: clara.haeuser@aelf-to.bayern.de zu erreichen.

Wir wünschen Frau Häuser viel Freude und Erfolg bei der neuen Aufgabe!

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Neun Junglandwirte aus dem Dienstgebiet AÖ und MÜ in den Meisterstand erhoben

Im Jahr 2024 haben 103 Absolventinnen und Absolventen die Meisterprüfungen in der Landwirtschaft an den Staatlichen Landwirtschaftsschulen in Oberbayern bestanden. Darunter auch neun junge Landwirte aus den Landkreisen Altötting und Mühldorf. [>Mehr](#)



Bild: Regierung Oberbayern

Absolventen der ehemaligen Landwirtschaftsschule Töging mit Dr. Peter Nawroth, Sachgebietsleiter Bildung in der Land- und Hauswirtschaft, Regierung Oberbayern und Angela Vaas, Behördenleiterin des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging sowie Ilse Preisinger-Sonntag, stellvertretende Landrätin des Lkr. Mühldorf (rechts).

Den Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung erhielt aus dem Lkr. Altötting:

- **Johannes Eder** (Unterneukirchen) als **oberbayernweit Zweitbester (Note 1,24)**.

Aus dem Lkr. Mühldorf erhielten den Preis:

- **Christian Hartinger** (Haag),

- **Georg Hobmeier** (Mettenheim) und

- **Johannes Fleidl** (Kirchdorf).

Mit dem Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung ehrt der Freistaat Bayern jährlich die 20 % besten Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahrgangs.



Johannes Eder



Georg Hobmeier



Christian Hartinger



Johannes Fleidl

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Hauswirtschafterin aus Garching a.d. Alz erhält Meisterbrief



Mit einem Festakt am 10. Oktober 2024 in München erhielten 36 Meisterinnen und 2 Meister der Hauswirtschaft ihre Meisterbriefe. Zudem wurden die besten Absolventinnen und der beste Absolvent aller hauswirtschaftlichen Fortbildungsberufe mit dem Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung ausgezeichnet. Zu den stolzen Absolventinnen gehört auch Regina Langschartner aus Garching a. d. Alz.

Berufe der Hauswirtschaft haben Zukunft, machte Regierungspräsident Dr. Schober deutlich. Denn in unserer modernen Dienstleistungsgesellschaft würden Fachkräfte der Hauswirtschaft dringend benötigt! [>Mehr](#)

Bildrechte: Hauke Seyfarth/StMELF

Regierungspräsident von Oberbayern Dr. Konrad Schober mit (v. l.) Regina Langschartner, Garching an der Alz; Regierungsdirektorin Maria Anzenberger (StMELF)

Stellenangebot - Mitarbeiter (m/w/d) in der Amtsverwaltung gesucht

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging sucht nächstmöglich – 31.08.27

eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) 50 v.H. als Elternzeitvertretung in der Amtsverwaltung

Bewerbungsschluss: **13.11.2024**

Die detaillierte Ausschreibung finden Sie auf unserer Homepage: [>Mehr](#)

Florian Hinterschwepfinger

Stellenangebot – Befristete Vollzeitstelle für den Aufgabenbereich Biogas

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging a. Inn sucht für das überregionale Sachgebiet Nutztierhaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Eine Expertin bzw. einen Experten (m/d/w) für den Aufgabenbereich Biogas im Dienstgebiet Oberbayern

Bewerbungsschluss: **08.11.2024**

Die detaillierte Ausschreibung finden Sie auf unserer Homepage [>Mehr](#)

Clara Häuser

2. Förderung

Änderungen am Mehrfachantrag - Winterbedeckung

Veränderungen wie z.B. Änderung der Nutzung oder bei der Winterbedeckung waren bis zum 30.09.24 ohne weitere Konsequenzen möglich. Bedingt durch die Witterung in diesem Jahr hat sich jedoch bei vielen Betrieben die Anbauplanung noch geändert.

Es wurde daher die Möglichkeit eröffnet, die Angaben im Flächen- und Nutzungsnachweis 2024 zur Winterbedeckung über den 30.09.24 hinaus zu ändern. Sie können diese selbständig in iBALIS eingeben. Unter dem Menüpunkt „Anträge – Änderungen zu Flächendaten“ finden Sie eine Liste Ihrer Feldstücke. Mit einem Klick auf den Feldstücksnamen gelangen Sie direkt in das Feldstück und können hier die Winterbedeckung noch ändern.

Nutzen Sie diese Möglichkeit und prüfen Sie Ihre Angaben zur Winterbedeckung.

Ersatzneubau der Trasse Adlkofen – Matzenhof

Beachten Sie im Zusammenhang mit dem Trassenneubau, dass landwirtschaftlich genutzte Flächen grundsätzlich vom 01.01. bis zum 31.12. dem Landwirt zur uneingeschränkten Bewirtschaftung zur Verfügung stehen müssen. Ist dies nicht der Fall, weil z.B. mit einer Baumaßnahme am 01.10.2024 auf der Fläche begonnen wird, sind diese Flächen für das Jahr 2024 nicht förderfähig und sind daher aus dem Mehrfachantrag zu entnehmen (die entgangenen Betriebsprämien werden vom Netzbetreiber entschädigt).

Sollten bei Ihnen bereits Flächen durch Maßnahmen des Leitungsbaues betroffen sein und mit der Baumaßnahme dieses Jahr noch begonnen werden oder bereits begonnen sein, setzen Sie sich mit dem AELF in Verbindung, um die entsprechenden Bereiche auszugrenzen.

Aufgaben und Nutzung der FAL-BY App

Wie bereits 2023 eingeführt werden zukünftig die Mehrfachantragsangaben zu den Flächen (Kulturart, Nicht-LF, Mindesttätigkeit, Mulchen von stillgelegten Flächen usw.) verstärkt über Satellitenbilder im Rahmen des Flächenmonitorings überprüft. Werden hier Abweichungen oder auch nur Unklarheiten festgestellt, erhält der Antragsteller eine E-Mail und gleichzeitig eine Aufgabe an das Mobiltelefon (FAL-BY).

Im Oktober haben Sie daher vermehrt Aufgaben über die FAL-BY App erhalten. Sollten Sie daher Fragen zum Umgang mit der FAL-BY App haben, nutzen Sie die Informationen auf der Einstiegsseite in iBALIS. Hier sind weitere Infos zu FAL-BY und dem Flächenmonitoringsystem, sowie ein Erklärvideo zur FAL-BY App hinterlegt.

Josef Wimmer / Andrea Zürcher-Seitz

3. Pflanzenbau

Erneute Kernsperrfristverschiebung rote Gebiete

Die Kernsperrfrist wird auf roten Flächen für die Landkreise Mühldorf, Altötting, Erding und Freising um weitere zwei Wochen auf **29.10.2024 – 28.02.2025** verschoben.

Dr. Bernhard Hübner

„Respektiere deine Grenzen“

Eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus in Kooperation mit Vorarlberg. Die Initiative wurde ins Leben gerufen, um sensible Lebensräume von Tieren und Pflanzen sichtbar zu machen - damit sich Mensch und Natur nicht ins Gehege kommen.

Nähere Informationen unter <https://www.respektiereinegrenzen.bayern/>

Dr. Bernhard Hübner

Beisaaten Körnerraps und Bodenansprache



4. Schweine

Tierhaltungskennzeichnungsgesetz (THKG) – Meldeportal steht zur Verfügung

Mit dem Tierhaltungskennzeichnungsgesetz hat der Bundesgesetzgeber weitere, neue Pflichten für Tierhalter und Lebensmittelunternehmer geschaffen. Seit August dieses Jahrs ist somit für Mastschweinehalter die Meldung über die eigene Tierhaltungsstufe verpflichtend. Die gesetzliche Tierhaltungskennzeichnung sieht fünf Stufen vor.

Was ist zu beachten:

- Haltungsform 1: **gesetzlicher Mindeststandard** – Meldung ohne Nachweis unproblematisch möglich.
- Haltungsform 2: **Stall+Platz** – Achtung! Die **bisherigen ITW-Kriterien** (4. Programmphase) **reichen nicht** mehr aus, um die Anforderungen der Haltungsstufe 2 des neuen Tierhaltungskennzeichnungsgesetz zu erfüllen! Das heißt, aktuelle ITW-Betriebe können sich bis zur Neuzertifizierung als ITW-Betrieb ab 01.01.2025 nicht mit Haltungsform 2 registrieren, sondern nur mit Haltungsform 1! Siehe allgemeine Hinweise unten!!
- Haltungsform 3: **Frischlufstall** – Für die Meldung der Haltungsform 3 ist ein Zertifikat nötig! Siehe allgemeine Hinweise unten!
- Haltungsform 4: **Auslauf/Weide** – Für die Meldung der Haltungsform 4 ist ein Zertifikat nötig! Siehe allgemeine Hinweise unten!
- Haltungsform 5: **Bio** – Für die Meldung der Haltungsform 5 ist ein Bio-Zertifikat nötig! Dieses muss bei der Registrierung hochgeladen werden. Da Bio-Betriebe dieses Zertifikat i. d. R. vorliegen haben, ist die Meldung für Haltungsform 5 unproblematisch!



Unter folgendem Link steht nun auch das Meldeportal für die Meldung der eigenen Haltungsform(en) zur Verfügung! www.tierhaltungskennzeichnung.bayern.de

Über das **Mitteilungsportal** auf dieser Website gelangen Sie mit Ihren **Hi-Tier Anmeldedaten** (12-stellige BN + Passwort) auf die Anwendung des Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) zum Tierhaltungskennzeichnungsgesetz!

Alle Halter von Mastschweinen im Alter von 10 Wochen bis zur Schlachtung sind aufgefordert, ihre Haltungsform(en) mitzuteilen. Ihnen wird daraufhin eine Kennnummer zugeteilt.

Zuständige Behörde in Bayern für die Entgegennahme der Mitteilung der Tierhalter und die Vergabe der Kennnummern ist das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL).

Diese Kennnummer richtet sich **nicht** an den Endverbraucher, sondern an die Fleischwirtschaft und den Lebensmittelhandel und gewährleistet eine Zuordnung und Rückverfolgbarkeit innerhalb der Lebensmittelkette.

Lebensmittel, die an den Endverbraucher abgegeben werden, müssen **ab 1. August 2025** eine Kennzeichnung der Haltungsform der Tiere, von denen das Lebensmittel gewonnen wurde, aufweisen. Die Kennzeichnungspflicht gilt zunächst für frisches Schweinefleisch, das von in Deutschland gehaltenen, geschlachteten und verarbeiteten Mastschweinen stammt. Die Kennzeichnung auf Lebensmitteln sieht dann beispielsweise folgendermaßen aus:

Allgemeine Hinweise zu den Haltungsformen 2, 3 und 4:

Es müssen bei der Online-Meldung Nachweise (Zertifikate) hochgeladen werden, um die jeweilige Haltungsform zu bestätigen. Diese Nachweise (Zertifikate) zur Mitteilung nach dem Tierhaltungskennzeichnungsgesetz können nur akkreditierte Kontrollstellen ausstellen! In Bayern ist bisher die QAL GmbH in Vierkirchen akkreditiert! Wenn Sie ihre Schweinehaltung also für die Haltungsformen 2, 3 oder 4 registrieren möchten, nehmen Sie bitte vorher Kontakt mit der QAL GmbH auf. Nachfolgend die Kontaktdaten:

Weitere Informationen (z.B. zu den einzelnen Haltungsformen) und häufige Fragen und Antworten (FAQ) zum Tierhaltungskennzeichnungsgesetz sind unter www.tierhaltungskennzeichnung.bayern.de abrufbar.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die **Meldung** der Haltungsform **verpflichtend** ist. Ohne Kennnummer wird zukünftig eine Vermarktung der Mastschweine nicht mehr möglich sein, da die Kennnummer von den Schlachtbetrieben eingefordert werden wird! Wir bitten daher um zeitnahe Mitteilung der Haltungsform auf dem Online-Meldeportal. Nur Betriebe, die Haltungsform 2, 3 oder 4 melden möchten, müssen sich vorher mit der QAL GmbH in Verbindung setzen!

Michael Bach/Clara Häuser

5. Ernährung und Haushaltsleistungen

Entdecke die Vielfalt unserer Heimat!



Im Rahmen des Herbstmarktes in Neuötting, der dieses Jahr unter dem Motto „**Regional spezial**“ stand, informierten Susanne Berger und Julia Zitzlsperger aus dem Sachgebiet Ernährung, Haushaltsleistungen vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging über die Bedeutung regionaler Lebensmittel. Mit dem Infostand „Entdecke die Vielfalt unserer Heimat“ wurden Besucherinnen und Besucher eingeladen, mehr über heimische Erzeugnisse zu erfahren.

Das Ziel der Aktion war, den Menschen die Vielfalt regionaler Produkte näherzubringen und gleichzeitig das Bewusstsein für den Wert dieser Erzeugnisse und des lokalen Handwerk zu stärken. „Regionalität schafft Identität und bietet eine Vielzahl an Vorteilen, unter anderem für die Landwirtschaft, die Umwelt und den Tourismus“, so die Botschaft des Amtes. Daher ist es ein besonderes Anliegen, regionale Betriebe zu fördern und den Verbrauchern den Mehrwert von Regionalität bewusst zu machen. Um die Suche nach den nächstgelegenen Direktvermarktern zu erleichtern, wurden am Infostand die drei Online-Plattformen „Einkaufen auf dem Bauernhof“, „Regionales Bayern“ und „Bauernland Inn-Salzach“ vorgestellt. Letztere ist ein Zusammenschluss von rund 100 landwirtschaftlichen Betrieben aus den Landkreisen Altötting und Mühldorf.

Im Rathaus-Foyer wurde parallel dazu ebenfalls vom AELF Töging der interaktive Sinnesparcours „Essen mit allen Sinnen“ aufgebaut, bei dem Kinder und Erwachsene ihre Sinne trainieren konnten. Mit beiden Aktionen wurde die bewusste Wahrnehmung des Geschmacks und der Herkunft unserer Lebensmittel wieder stärker ins Bewusstsein der Besucher gerückt.

Julia Zitzlsperger, Referendarin HW

Infoveranstaltung Bauernhofgastronomie



Anmeldung zur kostenlosen Online-Infoveranstaltung unter:

[>Weiterbildung](#)

Bei Fragen wenden Sie sich an das AELF Passau:

Frau Anna Weichenberger (anna.weichenberger@aelf-pa.bayern.de; 0851 9593-4431)

Susanne Berger

Einladung zum Festakt „20 Jahre Erlebnisbauer/Erlebnisbäuerin“

wir möchten den Auftakt in das Jubiläumsjahr „20 Jahre Qualifizierung Erlebnisbauer/Erlebnisbäuerin“ mit einem Festakt begehen. Dazu laden wir zertifizierte Erlebnisbäuerinnen und Erlebnisbauern recht herzlich ein, daran teilzunehmen

9. November 2024 von 10:00 Uhr bis ca. 13:00 Uhr
im Kloster St. Josef, Wildbad 1, 92318 Neumarkt in der Oberpfalz.

Über den QR-Code können Sie sich bis zum 04.11.2024 anmelden:

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen in das Jubiläumsjahr zu starten und die Erfolgsgeschichte der erlebnisorientierten Angebote weiterzuschreiben. [>Anmeldung](#)



Regine Wiesend, StMELFT

Professionell in die Selbstständigkeit starten

Seminar zur Unternehmensentwicklung hauswirtschaftliche Dienstleistungen startet am 14.11.2024

Krumbach/ Töging- Die Nachfrage nach hauswirtschaftlichen Dienstleistungen ist enorm. Einkaufen, Speisen zubereiten, Reinigen, Kinder betreuen oder hilfsbedürftige Haushaltsmitglieder begleiten – damit werden zunehmend hauswirtschaftliche Dienstleister beauftragt.

Im Seminar zur Unternehmensentwicklung für hauswirtschaftliche Dienstleistungen erfahren Fachkräfte der Hauswirtschaft alles, was sie für ein eigenes hauswirtschaftliches Unternehmens- und Angebotskonzept benötigen, und befähigt sie ein hauswirtschaftliches Dienstleistungsunternehmen professionell aufzubauen und zu führen. Das 10-tägige Seminar à 5 Module befasst sich mit den Bereichen Unternehmensgründung, die rechtlichen Rahmenbedingungen über das Marketing und Qualitätsmanagement bis hin zur Kundenorientierung. Erfolgreiche Unternehmerinnen referieren zudem aus ihrem Berufsalltag. Am Ende des Seminars werden die eigenen Unternehmenskonzepte präsentiert.

Das Seminar findet abwechselnd in Krumbach (Schwaben), Töging am Inn und Triesdorf statt, Start ist am 14./15.11.2024 und endet am 11.04.2025.

Die **Anmeldung zum Seminar ist bis 04.11.2024 möglich** unter:

www.weiterbildung.bayern.de (Bereich Diversifizierung auswählen, oder QR-Code scannen)

Ansprechpartnerinnen:

Franziska Schrägle, AELF Töging, 08631 6107-2166, Franziska.Schraegle@aelf-to.bayern.de
Elke Hafner, AELF Krumbach-Mindelheim, 08282 9007-15150, elke.hafner@aelf-km.bayern.de



Franziska Schrägle

Seminar: Umbauen, Planen, Gestalten für Betriebe mit Einkommenskombinationen

27.11. und 28.11.2024

Sie möchten die bestehende Bausubstanz Ihres landwirtschaftlichen Betriebs sinnvoll nutzen? Im Seminar Umbauen, Planen Gestalten erhalten Sie erste Informationen zur Planung und einen Überblick über verschiedene Projektbeispiele im Bereich der Einkommenskombination. Nutzen Sie die Möglichkeit und stellen Sie Fragen zu Ihrer eigenen Idee. Sie können vorab eine formlose Bauskizze einsenden. Wir stellen Ihre Ideen gerne zur Diskussion.

Zielgruppe: Direktvermarkter, Anbieter von erlebnisorientierten Angeboten, Urlaub auf dem Bauernhof, Bauernhofgastronomie, Sozialer Landwirtschaft

Zeitraum: **27. (online) und 28. November 2024 (Präsenz)**

Ort: online am 27.11.24 und
Am 28.11.24 am Bergschreinerhof in 86709 Wolferstadt

Alles weitere zum Inhalt des Seminars und zur Anmeldung finden Sie auf der Internetseite des AELF Wertingen. [>Mehr](#)



Franziska Schrägle

„Aufgegabelt: regionale Lebensmittel auf Oberbayerns Teller!“

26.11.24, 10:00 - 15:30 Uhr, Veranstaltungsforum LfL Grub

- Zielsetzung: Vernetzung, um die Lücke zwischen Angebot und Nachfrage zu schließen
- Zielgruppe: Erzeuger, Verarbeiter, Logistiker, Großhändler, Caterer, Lebensmittelhandwerk (konventionell und ökologisch)
- Format: Speed-Dating als Kontaktmöglichkeit zwischen Anbieter und Nachfrager

Neben dem Speed-Dating steht ein Impulsvortrag von Hermann Oswald (GF Bio Partner Süd GmbH) sowie die Besichtigung von „Regenbogen Arbeit“ (gemeinnütziges Integrationsunternehmen, produziert küchenfertig geputztes und geschnittenes Gemüse) auf dem Programm.

[Anmeldung](#) bis 08.11.2024 (www.weiterbildung.bayern.de)

Mehr Informationen auf der Homepage der Regierung von Oberbayern: [>Mehr](#)

Franziska Schrägle

Ernährungsbildung für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0-3 Jahren:



Für werdende und alle Mütter und Väter mit Säuglingen/Kleinkindern sind im November 2024 folgende Infoveranstaltungen zur **Ernährung** und **Bewegung** kostenlos im Angebot:

05.11.2024 18:30 – 20:00 Uhr	Vom Brei zum Familientisch – den Übergang entspannt gestalten	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
06.11.2024 18:00 – 19:30 Uhr	Bewegung bewegt alles – Bewegung, Sinneswahrnehmung und Spiel im 3. Lebensjahr	online	Ergotherapeutin Cindy Daka
12.11.2024 09:30 – 11:00 Uhr	Entspannt am Familientisch – So geht´s!	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
13.11.2024 11:00 – 12:30 Uhr	Bewegungsabenteuer und Spiel und Spaß im Haus!	online	Ergotherapeutin Cindy Daka
13.11.2024 14:00 – 16:00 Uhr	Von der Milch zum Brei	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
19.11.2024 18:30 – 20:30 Uhr	Gut ernährt von Anfang an: die Muttermilch macht´s! →Stillvorbereitung	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
27.11.2024 19:30 – 21:00 Uhr	Entspannt am Familientisch – So geht´s!	Kinderhaus St. Antonius Enzianstraße 2, 83536 Gars am Inn	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an susanne.berger@aelf-to.bayern.de.

Alle Termine sind incl. Anmeldung auf der Homepage unseres Amtes einsehbar:

[Angebote für Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren.](#)

Änderungen sind möglich.



Susanne Berger

6. Forsten

Landkreisweiter Baumpflanztag

16. November 2024: Strukturreiche Waldränder schützen Wald und Artenvielfalt



© Chr. Hübner AELF TW

Die Wertigkeit der Waldränder soll dieses Jahr im Rahmen des „Baumpflanztages“ der Ökomodellregion Mühldorfer Land, unterstützt vom Landkreis Mühldorf, gewürdigt werden. Der Bereich Forsten des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Töging beteiligt sich an dem beliebten landkreisweiten Aktionstag zum Mitmachen, der heuer am 16. November unter dem Motto „Waldränder gestalten“ stattfindet. Helfen Sie mit, dass der Tag wieder zu einer großen landkreisweiten Gemeinschaftsaktion wird! Auf der Baumpflanz-Homepage <https://www.wirpflanzeneinenbaum.de/> finden Sie alle wichtigen Informationen.

Benjamin Scharnagl

Waldspaziergang mit Dackeln



©E. Kohlbeck

Revierförsterin Christine Zahnbrecher führt durch den Harter Forst.

An einem stark bewölkten Sonntagvormittag fand im Harter Forst bei Garching an der Alz eine ganz besondere Waldführung statt. Christine Zahnbrecher, Revierförsterin am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Töging hatte gemeinsam mit Elfriede Kolbeck, Hauptzuchtbeauftragter des neu gegründeten Dackelzuchtvereines „Dackelfreunde & Züchter mit Herz e.V.“ einen spannenden Spaziergang für Mensch und Hund organisiert.

Christine Zahnbrecher

Sonstiges

Du begeisterst dich für Landwirtschaft und suchst eine Herausforderung?

Gestalte die Zukunft!

Werde „Staatlich geprüfter Techniker für Landwirtschaft“!

Infotag
16.11.2024
um 13:30 Uhr

Staatliche Technikerschule für Agrarwirtschaft
Fachrichtung Landwirtschaft

Kommerzienrat-Winkelhofer-Str. 1, 88899 Landsberg am Lech, 08191 3358-111
www.technikerschule-landsberg.bayern.de

Weitere Informationen zur Fortbildung zum Dienstlicher Unternehmer Ausbilder

AGRAR BILDUNGSZENTRUM
LANDSBERG AM LECH